

Rückblick^a auf meine Lehrthätigkeit an der
Münchener Universität von 1889 bis 1901.^a

S. 1

In der Presse sind verläumderische Angriffe auf meine Lehrthätigkeit erschienen, die ich im Augenblick nicht öffentlich beantworten kann, vertheidigen aber möchte ich mich durch nachfolgende Darlegung vor dem zuständigen Forum: der Philosophischen Fakultät (I. Sektion); um so mehr, als jene Angriffe indirekt auch die Fakultät treffen, die meiner Lehrthätigkeit ihre Anerkennung nicht versagen wollte, als sie die Begründung einer Professur für lateinische Philologie des Mittelalters vorschlug.¹

Die^b Angriffe.^b

S. 2

Am 16. Nov. 1901 in Nr. 319 schrieb der Bayerische^c Kurier: „Hr. Professor Traube soll laut den „N.N.“ sein Lehramt an hiesiger Universität niederlegen wollen. Es gelang demselben nicht mehr Zuhörer für seine palaeo-

a — a unterstrichen

b — b unterstrichen

c) Anführungszeichen am linken Rand bis Zitatende